

PIUSVIERTEL

Stadtteilzeitung



Soziale Stadt

Mahalle gazetesi

Городская районная газета



19. Jahrgang, Heft 53

November 2021

Inhalt

Vorwort des Oberbürgermeisters	Seite 2
Südhausbau: Das Piusviertel im Wandel	Seite 3
Familienplanung	Seite 4
SkF Schwangerschaftsberatung	Seite 8
Beratung im Pflegestützpunkt	Seite 12
Angebote des Familienstützpunkts	Seite 13
Nachbarschaftswoche im Piusviertel	Seite 15
Ehrenamtliche gesucht	Seite 19



Уважаемые жители городского района «Piusviertel»!

Корона оказала огромное давление не только на всех нас, но и, конечно, на работу районного центра встречи населения. С тех пор положение несколько улучшилось, и поэтому вновь стартовали некоторые привлекательные мероприятия. Например, появилось новое предложение, это открытие языкового кафе (Sprachcafé). В районном центре встречи населения продолжит свою работу Stadtteilcafé с разнообразной программой: курс гимнастики для людей пожилого возраста и некоторые другие курсы, а также различные мероприятия, в которых поучаствовать.

Работники районного центра встречи населения всегда готовы помочь вам с любыми вопросами или же посоветуют к кому обратиться для решения определенных проблем. С введением «Langen Dienstag», вы сможете ещё дольше воспользоваться помощью районного офиса, который теперь для вас по вторникам открыт до 18:00 часов.

Также завершен долгосрочный проект - разноцветные сказочные животные- («die bunten Tiere»), которые много лет подряд украшали район и были дополнены новыми экземплярами. Теперь мы все видим, как сказочно живётся в городском районе «Piusviertel».

Ваш
Кристиан Шарпф
Обер-бургомистр

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Piusviertels,

Corona hat uns alle, und natürlich auch den Stadtteiltreff, massiv belastet. Aber inzwischen hat sich die Situation etwas entspannt und deshalb können nun einige attraktive Angebote wieder starten. Ganz neu gibt es zum Beispiel ein Sprachcafé, das Stadtteilcafé wird mit wechselnden Programmpunkten fortgesetzt, ebenso die Seniorengymnastik und noch einige andere Kurse und Veranstaltungen zum Mitmachen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtteiltreffs haben für Ihre Anliegen stets ein offenes Ohr oder können Ihnen bei bestimmten Problemen die richtigen Ansprechpartner nennen. Nun sind sie sogar noch länger für Sie da, denn ab sofort gibt es den „Langen Dienstag“, an dem das Stadtteilbüro bis 18 Uhr für Sie geöffnet ist.

Ein Langzeitprojekt ist ebenfalls abgeschlossen – die bunten Tiere, die seit vielen Jahren Ihren Stadtteil verschönern, wurden um weitere Exemplare ergänzt. Nun können es alle sehen: „Es lebt sich tierisch gut im Piusviertel!“

Ihr
Christian Scharpf
Oberbürgermeister



Sevgili Pius Semtı Sakinleri,

Corona hepimize ve elbette ki Semt Buluşma Ofisine büyük bir yük getirdi. Ancak bu arada mevcut durum biraz da olsa düzeldi ve bu nedenle de bazı cazip hizmetler de artık yeniden başlayabilir. Örneğin, artık yepyeni bir Dil Cafesi var. Mevcut Semt Buluşma Cafesi zengin program içeriklerinin yanı sıra yaşlılara yönelik jimnastik ve katılabileceğiniz birçok kurs ve etkinliklerle hizmetlerine devam edecek.

Semt Buluşma Ofisinin çalışanları istek ve önerilerinizi her daim dinlemeye hazır veya belirli sorunlarınız için sizin doğru kişilerle irtibata geçmenizi sağlayabilirler. Hatta çalışanlarımız artık sizler için daha da uzun bir süre hizmet verecekler, çünkü bundan sonra Semt Buluşma Ofisinin sizler için akşamları saat 18:00'e kadar açık kalacağı „Uzun Salı“ günleri de var.

Ayrıca uzun soluklu bir proje daha tamamlandı. Semtinizi uzun yıllardan bu yana güzelleştiren rengarenk hayvanlara, ek olarak yeni örnekler eklendi. Artık herkes onları görebilir: „Pius Semtinde hayat gerçekten çok güzel“

Sizin
Büyükşehir Belediye Başkanınız
Christian Scharpf

Das Piusviertel im Wandel

Von den 1960er Jahren bis heute

Die Wohnraumaufwertung gehört zu den Hauptanliegen der Südhausbau München, unter anderem im Ingolstädter Piusviertel. Bereits seit den 1960er Jahren engagiert sich das Unternehmen vor Ort: Von der Sanierung und Modernisierung des vorhandenen Mietwohnungsbestands über Neubauten bis hin zur Schaffung von sozialverträglichem Wohnraum im Rahmen der einkommensorientierten Förderung (EoF). Ingolstadt ist ein wichtiger Standort für die Südhausbau, in dem es auch in Zukunft plant, neue Projektideen umzusetzen und in diese zu investieren.

Anfang der 1960er Jahren startete die Südhausbau ihr Engagement in Ingolstadt mit der Errichtung von rund 1.500 Wohnungen. Ein Großteil davon befindet sich noch immer im Bestand des Unternehmens und wurde im Zuge eines umfangreichen Sanierungspakets energetisch optimiert und zeitgemäß gestaltet. Nach und nach folgten weitere Bauprojekte, unter anderem der „Leharhof“ mit Neubauwohnungen in Kropfstraße und Leharstraße sowie die „Rossinihöfe“ zwischen Pfitznerstraße und Ungernederstraße.

Wohnraumaufwertung und Optimierung des Wohnumfelds

Seit damals hat sich vieles verändert. Von den Wohnstandards über die Grünflächengestaltung bis hin zu den Garagen. Gab es in den 1970er Jahren noch viele Garagenhöfe, wurden diese später von der Südhausbau entfernt und durch Tiefgaragenplätze ersetzt. Die gewonnenen freien Flächen wurden begrünt und mit Obstbäumen bepflanzt, außerdem gab es neuen Raum für Spielplätze. So entstanden großzügig dimensionierte Rasenflächen in den Innenhöfen. Platz für Spiel und gemeinschaftliche Aktivitäten sowie Begegnungsorte, die das Wohnumfeld aufwerten und den Bewohnern zu Gute kommen.

Überhaupt ging und geht es auch heute oft darum, eine positive Entwicklung der Nachbarschaft zu fördern. Dazu werden Orte als Treffpunkte geschaffen und eine gewerbliche und soziale Infrastruktur zur Verfügung gestellt. Im Rahmen eines Mehrjahresprogramms der Südhausbau wurden zum Beispiel kleinere Wohnungen zusammengelegt, um größere für junge Familien zu schaffen. Das bietet Familien mit Nachwuchs entsprechenden Wohnraum und begeistert junge Familien, Kinder und Jugendliche für das Piusviertel.

Modernisierungen und aktuelle Bauvorhaben

Die Erhöhung der Qualität der Wohnungen und des Wohnumfeldes steigert die Attraktivität des Viertels und die Wohnzufriedenheit der Bewohner. Südhausbau verfolgt diese Ziele konsequent und investiert regelmäßig in die Modernisierung des Mietwohnungsbestands und in dessen Wohnumfeld. So ließ sie neue Spielplätze entstehen, schaffte neue Hofgärten, sorgte für die energetische Optimierung von Bestandsgebäuden, sanierte Balkone und baute Aufzüge an. Zudem wurden viele Fassaden mit frischen Farbkonzepten verschönert und neue Tiefgaragenplätze gebaut.

Ein aktuelles Beispiel einer energetischen Sanierung ist die Kropfstraße 2-7 im Leharhof, dessen Gebäude erst 2020 modernisiert wurden. Dabei wurden unter anderem alle Fensterelemente ausgetauscht, alte Massivbalkone durch neue Stahlbalkone ersetzt und die Heizungsanlagen mit moderner Brennwerttechnik ausgestattet. Ganz aktuell steht ein Neubauprojekt in der Ungernederstraße an. Mit dem Rohbaubeginn im September soll ein Gebäude mit 100 neuen, barrierefreien 1- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit Balkonen und Aufzügen entstehen. Zudem ist eine Gewerbeeinheit vorgesehen, schön wäre ein Café oder Bistro. Interessierte können diesbezüglich gerne bei uns anfragen.

Bei allen Aktivitäten der Südhausbau vor Ort spielt die gute Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbüro des Ingolstädter Piusviertels eine wichtige Rolle. In enger Abstimmung mit den Mitarbeitern werden neue Projekte entwickelt und vorangebracht. An dieser Stelle möchten wir uns für die effiziente Kooperation bedanken. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Vorhaben, die zur Optimierung der Wohnraumqualität beitragen und das Wohnumfeld verbessern.

Branka Kern, Südhausbau



So soll der Neubau in der Ungernederstraße einmal aussehen

© Südhausbau

Familienplanung darf nicht vom Einkommen abhängen

Finanzielle Unterstützung für Paare und Familien

Kinder – ja oder nein? Wann und wie viele? Und wie lässt sich eine Schwangerschaft verhindern? Diese Fragen sollten alle Frauen und Männer jederzeit frei entscheiden können.

Um Menschen mit geringem Einkommen bei der Familienplanung unter die Arme zu greifen, hat die Stadt einen sogenannte Familienplanungsfonds eingerichtet.

Wenn jemand eine der folgenden Leistungen bezieht, kann er die Kostenübernahme für Verhütungsmittel beantragen:

Personen, die das 22. Lebensjahr vollendet und aktuell einen IngolstadtPass besitzen, oder folgende Leistungen beziehen:

- Leistungsberechtigte nach dem Dritten Kapitel des SGB XII (laufende Hilfe zum Lebensunterhalt)
- Leistungsberechtigte der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Vierten Kapitel des SGB XII
- Berechtigte für laufende Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld).
- Die dem Haushalt eines SGB II Leistungsberechtigten angehörenden unverheirateten unter 25-jährigen Kinder, die aufgrund des Bezugs von Kindergeld nach § 7 Abs. 3 Nr. 4 SGB II von SGB II Leistungen ausgeschlossen sind
- Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Empfänger von Wohngeld (WoGG)
- Leistungsberechtigte des Kinderzuschlags nach § 6a Bundeskindergeldgesetz (BKGG) einschließlich des (Ehe-)Partners und der bei der Berechnung des Kinderzuschlags berücksichtigten Personen
- Empfänger von Leistungen nach § 90 Abs. 3 und 4 SGB VIII (Übernahme von Beiträgen von Kindertageseinrichtungen oder ganz oder teilweiser Erlass von Kitagebühren)
- BaföG

- Berufsausbildungsbeihilfe
- Bezücker von Leistungen für Auszubildende nach § 27 SGB II
- Bezüge im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr
- Bezüge während Bundesfreiwilligendienst

Über die Finanzierung in sonstigen Notlagen entscheiden die Schwangerenberatungsstellen nach Prüfung des Einzelfalls.

Die Stadt Ingolstadt hat sich entschlossen im Rahmen einer freiwilligen Leistung Personen mit geringem Einkommen zu unterstützen, indem die Kosten für die Familienplanung übernommen werden. Darunter fallen vor allem alle ärztlich verordneten Verhütungsmittel und -maßnahmen.

Dies sind z. B.:

- Pille
- Depot-/Dreimonatsspritze
- Hormon-/Kupferspirale
- Kupferkette
- Verhütungsstäbchen
- Vaginalring
- Verhütungspflaster
- Pille danach
- Vasektomie
- Sterilisation

Sollten andere Verhütungsmittel gewünscht werden, muss dies mit einem ärztlichen Attest oder von einer der Ingolstädter Schwangerenberatungsstellen im Einzelfall bestätigt werden.

Kondome werden sowohl für Frauen als auch Männer finanziert. Es kann sinnvoll sein, Kondome in Verbindung mit anderen Verhütungsmitteln zu verwenden. Eine solche Kombination ist auch im Rahmen des Familienplanungsfonds möglich. Für Kondome gilt die Altersgrenze nicht.

Empfängnisverhütung ist in den meisten Fällen „Frauensache“ – in Ingolstadt können allerdings auch Männer Leistungen beantragen, etwa für eine Vasektomie oder für Kondome. Der Gleichstel-

lungsbeauftragten Anja Assenbaum ist es wichtig Männer bei der Kostenübernahme von Verhütungsmitteln zu unterstützen: „Damit haben wir nicht nur die Familienplanung, sondern zusätzlich die Vermeidung von sexuell übertragbaren Erkrankungen wie Hepatitis oder AIDS im Blick.“

Über die Möglichkeiten der Familienplanung und die Verhütung von Schwangerschaften und sexuell übertragbaren Krankheiten informieren in Ingolstadt die Schwangerenberatungsstellen des Gesundheitsamtes, von Frauen Beraten - Diakonie Ingolstadt, ProFamilia und des Sozialdienstes katholischer Frauen.

Die Anträge auf Unterstützung aus dem Familienplanungsfonds können unkompliziert online über die Seite www.ingolstadt.de/familienplanungsfonds gestellt werden.

Der Antrag kann auch heruntergeladen und ausgedruckt werden. Die Bearbeitung der Anträge erfolgt im Jobcenter und im Amt für Soziales.



Die Postadresse für alle Anträge ist das

Jobcenter Ingolstadt
Familienplanungsfonds
Adolf-Kolping-Straße 10
85049 Ingolstadt

Zentrale Telefonnummer für alle Fragen ist die 0841 305-2988, die Mailadresse lautet familienplanungsfonds@ingolstadt.de

Ein Faltblatt mit allen Informationen steht in diversen Sprachen und auch in Leichter Sprache zur Verfügung. Es kann ebenfalls über die oben genannte Homepage abgerufen werden.

Ungewollte Schwangerschaften bzw. Schwangerschaftsabbrüche, noch größere finanzielle Not und viele weitere Probleme lassen sich verhindern, wenn Frauen – und auch Männer – die Verhütungsmethode ihrer Wahl nutzen können.

ten. Nur so können sie frei entscheiden, ob und wann ein Kind kommen darf.

Wir freuen uns, dass es seit diesem Jahr in Ingolstadt endlich hierfür Unterstützung gibt.

Weitere Informationen findet man auf www.ingolstadt.de/familienplanungsfonds.

Anja Assenbaum, Gleichstellungsstelle

ПЛАНИРОВАНИЕ СЕМЬИ НЕ ДОЛЖНО ЗАВИСЕТЬ ОТ ДОХОДА ФИНАНСОВАЯ ПОДДЕРЖКА ДЛЯ ПАР И СЕМЕЙ

Дети - да или нет? Когда и сколько? И как предотвратить беременность? Все женщины и мужчины должны иметь возможность свободно решать эти вопросы в любое время.

Чтобы помочь лицам с небольшим доходом в планировании семьи, город создал так называемый фонд планирования семьи.

Если кто-либо получает одну из следующих льгот, он может подать заявление, чтобы покрыть расходы на противозачаточные средства:

Лица, достигшие 22-летнего возраста и в настоящее время имеющие так называемый „Ingolstadt-Pass“ или получающие следующие льготы:

- Лица, имеющие право на социальное пособие в соответствии с Социальным кодексом Германии (SGB XII, часть 3) (регулярная помощь для обеспечения средств к существованию);
- Лица, имеющие право на базовое

материальное обеспечение по старости (Grundsicherung), а также при ограниченной трудоспособностью в рамках Социального кодекса (SGB XII, часть 4);

- Лица, имеющие право на социальное пособие для обеспечения средств к существованию в соответствии с II книгой Социального кодекса (SGB II) (пособие по безработице II или социальное пособие);
- Не состоящие в браке дети младше 25 лет, входящие в состав семьи, лица которой имеют право на пособие в соответствии с книгой II Социального кодекса (SGB II), которые в связи с получением материального пособия на детей в соответствии с § 7, абзац 3, №4 часть II Социального кодекса (SGB II) исключены из числа получателей социальных льгот в соответствии с Книгой II Социального кодекса (SGB II);
- Лица, имеющие право на пособие в соответствии с Законом о социальной помощи для беженцев (AsylbLG);
- Получатели пособия на жилье (WoGG);
- Лица, имеющие право на

дополнительное детское пособие в соответствии с § 6a Федерального закона о детских пособиях (BKGG), включая супругов/партнеров и лиц, учитываемых при расчете дополнительного пособия на ребенка;

- Получатели пособий в соответствии с § 90, абзац 3 и 4 книги VIII Социального кодекса (SGB VIII) (оплата расходов на посещение детских дошкольных учреждений или полное или частичное освобождение от оплаты за них);
- Стипендия на обучение (BaföG);
- Материальная помощь на профессиональное обучение;
- Получатели пособий для обучающихся в соответствии с § 27 Социального кодекса (SGB II);
- Доходы во время прохождения годовой добровольной службы в социальной или экологической сфере;
- Доходы при осуществлении федеральной волонтерской службы.

В других чрезвычайных ситуациях Центры консультирования по вопросам беременности принимают решение о финансировании после рассмотрения каждого конкретного

случая в отдельности.

Муниципалитет Ингольштадта принял решение поддержать лиц с небольшим доходом в рамках добровольного пособия, взяв на себя расходы на планирование семьи. В первую очередь к ним относятся все назначенные врачом противозачаточные средства и меры.

К ним относятся, например:

- Противозачаточные таблетки;
- Депо/трехмесячная инъекция;
- Гормональная / медная спираль;
- Медная цепочка;
- Противозачаточные палочки;
- Вагинальное кольцо;
- Противозачаточный пластырь;
- Противозачаточные таблетки после полового акта;
- Вазэктомия;
- Стерилизация.

Если необходимы другие противозачаточные средства, то это должно быть подтверждено в каждом конкретном случае справкой от врача или одним из консультационных центров по беременности в Ингольштадте.

Презервативы финансируются как для женщин, так и для мужчин.

Также имеет смысл использование

презервативов в сочетании с другими контрацептивами. Такое сочетание возможно и в рамках фонда планирования семьи. Возрастное ограничение не распространяется на презервативы.

В большинстве случаев противозачаточные средства — это «женское дело», однако в Ингольштадте мужчины также могут подать заявление на получение льгот, например, на вазэктомию или на презервативы. Служащая по вопросам выравнивания прав, Ассенбаум Аня, считает, что важно поддерживать мужчин в покрытии расходов на контрацептивы: „Таким образом, мы не только помогаем в планировании семьи, но и предотвращаем заболевания, передающиеся половым путем, такие как гепатит или СПИД“.

О возможностях планирования семьи и предохранения от беременности и заболеваний, передающихся половым путем, в Ингольштадте предоставляют информацию консультационные центры по вопросам беременности при департаменте здравоохранения, консультация для женщин - Diakonie Ingolstadt, ProFamilia и социальная

служба католических женщин (Sozialdienst katholischer Frauen).

Заявления на получение помощи от фонда планирования семьи можно легко подать онлайн на сайте www.ingolstadt.de/familienplanungsfonds. Такое заявление также можно скачать и распечатать. Обработка заявлений осуществляется в центре занятости (Jobcenter) и в управлении по социальным вопросам (Amt für Soziales).

Почтовый адрес для всех заявлений:

Jobcenter Ingolstadt
Familienplanungsfonds
Adolf-Kolping-Straße 10
85049 Ingolstadt

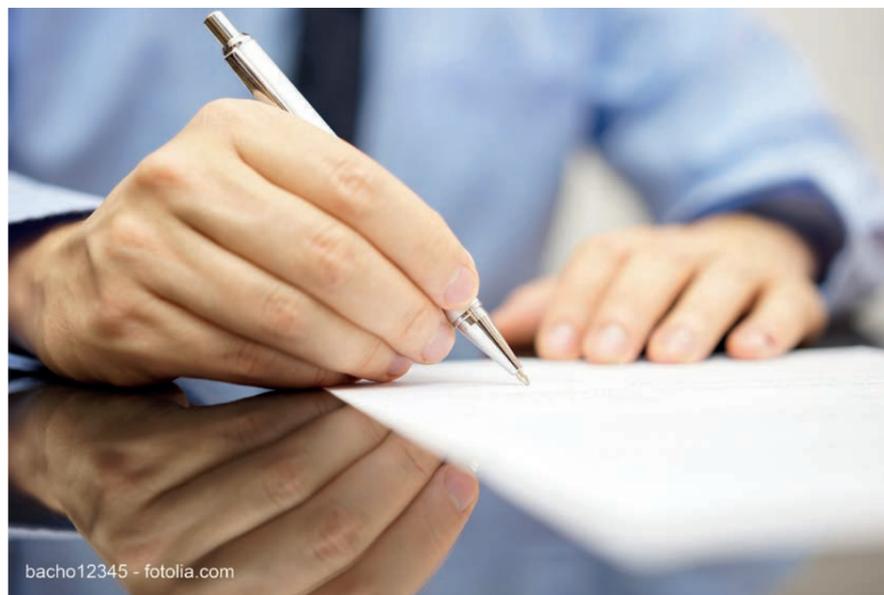
Центральный телефонный номер по всем вопросам: 0841 305-2988, адрес электронной почты: familienplanungsfonds@ingolstadt.de

Буклет со всей информацией доступен на разных языках, а также на легко читаемом языке. Его также можно найти на сайте www.ingolstadt.de/familienplanungsfonds.

Нежеланные беременности или аборт, еще большие финансовые трудности и многие другие проблемы можно предотвратить, если женщины — а также и мужчины - смогут использовать выбранный ими метод предохранения. Только тогда они могут свободно решать, может ли ребенок появиться на свет и когда.

Мы рады, что с этого года в Ингольштадте наконец-то появилась помощь в этих вопросах.

Дополнительную информацию можно найти на сайте www.ingolstadt.de/familienplanungsfonds или непосредственно через QR-код.



bacho12345 - fotolia.com

Aile Planlaması Gelire bağlı olmamalıdır

Çiftler ve Aileler için Mali Destek

Çocuk - evet mi hayır mı? Ne zaman ve kaç tane? Ve hamilelik nasıl önenebilir? Tüm kadınlar ve erkekler bu sorulara her an özgürce karar verebilmelidir.

Düşük gelirli insanlara aile planlaması konusunda yardımcı olmak için Belediye Aile Planlaması Fonu adı verilen bir Fon oluşturmuştur.

Eğer birisi aşağıdaki yardımlardan herhangi birini alıyorsa, doğum kontrol ilaçlarının karşılanmasını talep edebilir:

22 yaşını doldurmuş ve güncel olarak Ingolstadt-Pass olarak adlandırılan belgeye sahip olanlar veya aşağıda yer alan hizmetlerden yararlanan kişiler:

- SGB XII'nin üçüncü maddesine göre yardım alma hakkına sahip olanlar (yaşam giderleri için süren destek)
- SGB XII'nin dördüncü maddesine göre yaşlılıkta ve maluliyet durumunda temel güvenceden yararlananlar.
- SGB II'ye göre geçimlerini güvence altına almak için devam eden (işsizlik parası II veya sosyal yardım) gibi yardımlara hak kazananlar.
- SGB II alma hakkına sahip olanların Hane halkına dahil olup, 25 yaşından küçük bekar çocuklara çocuk parası almaları nedeniyle Madde (§) 7 3. bendi No 4 SGB II yardımlarından muaf olanlar.
- Sığınmacılar Yardım Yasası (AsylbLG) kapsamında yardım alma hakkına sahip olanlar.
- Konut yardımı alanlar (WoGG)
- Federal Çocuk Ödeneği Yasası'nın (BKGG) 6a maddesine göre (eş) partneri ve çocuk parasının hesaplanmasında dikkate alınan kişiler dahil olmak üzere çocuk parası hak sahipleri
- Sosyal Yardım Kanununun 90. Maddesi 3. ve 4. Bendi ile (SGB VIII) bölümüne göre yardım alanlar (kreşlerden katkı paylarının kabulü veya gündüz bakım ücretlerinden tamamen veya kısmen feragat edilmesi)
- BaföG
- Mesleki eğitim ödeneği
- 27. Madde SGB II'ye göre stajyerlik yardımı alanlar
- Gönüllü sosyal veya ekolojik yılda

ücret alanlar

- Federal gönüllü hizmeti sırasında ücret alanlar

Diğer acil durumlarda yapılacak finansal yardımlara Hamilelik Danışma Merkezleri, vakaları bireysel olarak inceledikten sonra karar vermektedir.

Ingolstadt Belediyesi, aile planlaması masraflarını üstlenerek gönüllü hizmet kapsamında düşük gelirli insanları desteklemeye karar vermiştir. Bu da öncelikle tıbbi yasalara uygun reçete ile alınmış tüm doğum kontrol ilaçlarını ve önlemleri kapsamaktadır.

Bunlar örneğin:

- hap
- Depo / üç aylık enjeksiyon
- Hormon / bakır spiral
- bakır zincir
- Doğum kontrol çubukları
- vajinal halka
- Doğum kontrol bandı
- Ertesi gün hapi
- vazektomi
- sterilizasyon

Başka doğum kontrol ilaçları istendiği takdirde, bu durum vaka bazında bir sağlık raporu veya Ingolstadt Hamilelik Danışma Merkezlerinden biri tarafından tasdik edilmiş olmalıdır.

Prezervatifler hem kadınlar hem de erkekler için finanse edilmektedir. Diğer doğum kontrol ilaçlarla birlikte prezervatif kullanmak da faydalı olabilir. Böyle bir kombinasyon, aile planlaması fonu çerçevesinde de mümkündür. Prezervatif için yaş sınırlaması geçerli değildir.

Çoğu durumlarda, doğum kontrolü bir „kadın işidir“ - ancak Ingolstadt'ta erkekler de vazektomi veya prezervatif gibi doğum kontrol önlemleri için başvurabilirler. Kadın -Erkek eşitliği görevlisi Anja Assenbaum içinde erkekleri doğum kontrol önlemleri konusunda mali olarak desteklenmesi son derece önemlidir.

Çünkü böylelikle sadece Aile Planlamasını değil, aynı zamanda da

cinsel yolla bulaşabilecek Hepatit veya AIDS gibi hastalıkların önlenmesine de katkıda bulunmuş oluyoruz.

Ingolstadt'taki, aile planlaması olanakları ve Hamilelikler ve cinsel yolla bulaşan hastalıkların önlenmesi hakkında Sağlık Dairesine bağlı Hamilelik Danışma Merkezleri, Ingolstadt Diyakozluğu'na bağlı von Frauen Beraten - ProFamilia ve Katolik Kadınlar Sosyal Hizmetleri, bilgi vermektedirler. Aile planlaması fonundan destek başvuruları www.ingolstadt.de/familienplanungsfonds adresinden kolayca online olarak yapılabilir. Başvurular ayrıca siteden indirilip yazıcıda yazdırılabilir. Başvurular Jobcenter ve Sosyal İşler Dairesinde işleme alınacaktır.

Tüm başvurular için posta adresi ise

Jobcenter Ingolstadt
Familienplanungsfonds
Adolf-Kolping-Straße 10
85049 Ingolstadt

Tüm sorular için merkezi telefon numarası 0841 305-2988, e-posta adresi familienplanungsfonds@ingolstadt.de

Tüm bilgileri içeren broşürler çeşitli dillerde ve ayrıca sade bir dilde yazılmış olarak mevcuttur. Bu bilgilere ayrıca www.ingolstadt.de/familienplanungsfonds adresinden de erişilebilir.

İstenmeyen gebelikler veya kürtajlar, daha büyük maddi sıkıntılar ve daha birçok sorun, kadınlar ve erkekler kendi seçtikleri doğum kontrol yöntemlerini uyguladıkları takdirde önenebilir. Sadece bu şekilde bir çocuğun doğup doğmayacağına ve ne zaman doğacağına özgürce karar verebilmenin tek yoludur.

Nihayet bu yıldan itibaren Ingolstadt'ta gerekli olan bu Desteğin verilmesinden dolayı son derece mutluyuz.

Daha fazla bilgi www.ingolstadt.de/familienplanungsfonds adresinde veya doğrudan QR kodu aracılığıyla bulunabilir.

SkF Schwangerschaftsberatung hilft

Neu – online Videoabende für (werdende) Eltern

Es gibt eine Fülle von Informationen über finanzielle Hilfen und rechtliche Regelungen für Schwangere, werdende Eltern und junge Familien. Sich darüber einen Überblick zu verschaffen, ist mit viel Zeit verbunden und am Ende bleiben meist noch wichtige Fragen offen. Der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) bietet nun Online-Videoabende, bei denen Monika Schäferling und Daniela Cebulla, Sozialpädagoginnen der Schwangerschaftsberatung des SkF, über aktuelle Regelungen zum Thema

Mutterschutz, Elterngeld und Elternzeit informieren. Neuerungen beim Elterngeld ab 1.9.2021 werden besprochen und häufige Fragen zu Anträgen, Fristen und Voraussetzungen können beantwortet werden. Ebenso werden die Unterschiede zwischen Basis-Elterngeld und Elterngeld Plus sowie die Partnerschaftsmonate erläutert.

Die Anmeldung zu den Infoabenden sowie die Buchung eines Einzeltermins erfolgt über Telefon 0841 9375560

Социальная служба католических женщин (SkF) - Консультации по вопросам беременности

Новинка!!! Видео-вечера онлайн для будущих родителей

Для беременных, будущих родителей и молодых семей имеется большое количество информации о финансовой помощи и правовых нормах. Чтобы разобраться во всем этом, требуется много времени, и как правило, наиболее важные вопросы остаются без ответа.

Во время видео-вечеров онлайн гр. Шеферлинг Моника и Цебулла Даниэла, социальные педагоги консультационной службы по вопросам беременности при Социальной службе католических женщин, проинформируют Вас о

действующих правилах, касающихся декретного отпуска (Mutterschutz), пособий по уходу за ребенком (Elterngeld) и отпуска по уходу за ребенком (Elternzeit). Также будут обсуждаться нововведения, касающиеся пособий по уходу за ребенком, вступившие в силу с 1 сентября. Будут предоставлены ответы на такие частые вопросы, как заявления, сроки и требования. Также будут разъяснены различия между базовым пособием по уходу за ребенком (Basis-Elterngeld), пособием по уходу за ребенком плюс (Elterngeld Plus) и

Falls detailliertere Informationen zu diesen Themen erforderlich sind, können auch persönliche oder digitale Einzeltermine mit den Beraterinnen vereinbart werden. Sie können außerdem über unser Onlineportal – <https://t1p.de/meine-ksb-in> – mit uns Kontakt aufnehmen und sich dort registrieren lassen

Daniela Cebulla, SkF



SkF Gebelik Danışmanlığı

YENİ!!! Ebeveynler (Adayları) için çevrimiçi Video Akşamları

Hamile kadınlar, anne baba adayları ve genç aileler için mali yardım ve yasal düzenlemeler hakkında çok sayıda bilgi bulunmaktadır. Bu konularla ilgili genel bir bakış elde etmek çok zaman almakta ve sonunda genellikle cevapsız kalan önemli sorular geriye kalır. Katolik Kadınlar Sosyal Hizmet Dairesinin Hamilelik Danışmanlığında görev yapan sosyal pedagoglar Monika Schäferling ve Daniela Cebulla, sizleri doğum izni, ebeveyn parası ve

ebeveyn izni ile ilgili güncel düzenlemeler hakkında Çevrimiçi Video Akşamlarında bilgilendireceklerdir. 1 Eylül'den bu yana yürürlüğe giren ebeveyn parasındaki değişiklikler de birlikte konuşulup tartışılacak. Müracaatlar, Başvuru süreleri ve gerekli şartlar hakkında sıkça sorulan sorular yanıtlanabilir. Temel ebeveyn parası ile ebeveyn parası Plus arasındaki farkların yanı sıra Ebeveyn Zamanı yasası açıklanacaktır.

пособием по уходу за ребенком для родителей, работающих на полставки (Partnerschaftsmonate). Запись на информационные вечера или на индивидуальный прием осуществляется по телефону: 0841 9375560. Если необходима подробная информация по данным темам, можно договориться с консультантами о записи на очный прием или прием онлайн. Вы также можете связаться с нами через наш онлайн-портал и зарегистрироваться там: <https://t1p.de/meine-ksb-in>

Bilgilendirme akşamlarına kayıt veya bireysel randevular için 0841 9375560 numaralı telefonu arayabilirsiniz.

Bu konularda daha detaylı bilgiye ihtiyaç duymanız halinde, danışmanlarla şahsen veya bireysel dijital randevular da düzenlenebilmektedir. Ayrıca çevrimiçi portalımız aracılığıyla bizimle iletişime geçebilir ve buradan kayıt olabilirsiniz: <https://t1p.de/meine-ksb-in>

Wildnis mitten in der Stadt

Erster städtischer Naturkindergarten liegt im Piusviertel

Mit insgesamt neun Kindern, einer Erzieherin und einem Erzieher hat der erste städtische Naturkindergarten Anfang April seinen Betrieb aufgenommen. Vorab konnten Kinder und Eltern, den Naturkindergarten im Rahmen eines Schnuppertages kennenlernen. Der Wunsch das Betreuungsangebot der Stadt Ingolstadt noch vielfältiger zu machen, bestand schon seit Längerem. Schwierig gestaltete sich jedoch zunächst die Suche nach einem geeigneten Grundstück. Auch hier spielten wirtschaftliche, vor allem aber baurechtliche und naturschutzrechtliche Vorschriften eine große Rolle. Zudem muss natürlich die Sicherheit der Kinder gewährleistet sein. Mit einigem Aufwand gelang es eine geeignete Fläche im Bereich des Spielparks Nordwest (Ecke Gaimersheimer Straße und Furtwängler Straße) zu finden. Inmitten von Industrie und groß angelegten Wohnbauflächen bietet die Naturgruppe hier eine ideale Abwechslung und den Kindern die Möglichkeit die Natur, das Wetter und die Jahreszeiten zu erleben und entdecken. Knapp 2700 Quadratmeter, umzäunt von einer Benjes-Hecke, stehen den Kindern zum Erkunden zur Verfügung. Das Gelände bietet neben der nutzbaren Grünfläche auch einen gut ausgestatteten und beheizbaren Bauwagen als Rückzugsort. Eine kleine Teeküche, gemütliche Sitzberei-

che sowie eine Aktionsecke laden zum Spielen und Ausruhen ein.

Durch ressourcenorientiertes Arbeiten können Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt die Natur erleben, erforschen und diese als einen schützenswerten Raum erfahren. Der pädagogische Fokus liegt darauf, den Kindern die Natur mit allen Sinnen näher zu bringen und begreifbar zu machen. Das Gesamtkonzept steht ganz im Zeichen von Natur, Umweltschutz und lebenspraktischen Erfahrungen. Die Kinder helfen aktiv bei der Gestaltung des Geländes mit. So entstanden in kurzer Zeit bereits ein Tipi, eine Matschküche und eine erste Insekten-Futterstelle. Neben der Auseinandersetzung mit verschiedenen Pflanzen und Tieren gehören zur Verbindung mit der Natur auch Themen wie Recycling, Nachhaltigkeit und die Frage „Wo kommt unser Essen eigentlich her?“. Für dieses Jahr konnte der Verein „Inspiration Landwirtschaft“ für eine Kooperation gewonnen werden. Die Kinder durften auf dem nahegelegenen Landesgartenschau Gelände

hautnah miterleben, wo bestimmte Lebensmittel herkommen und konnten selbst verschiedene Feldfrüchte anbauen, ernten und verwerten. Neben dem Ziel die Kinder für ihre Umwelt zu sensibilisieren sind auch die digitale Bildung, die sprachliche und motorische Förderung sowie Selbsttätigkeit Bausteine des pädagogischen Konzeptes. Die Betreuung wird von drei Fachkräften übernommen. Die Nachfrage und Resonanz der Eltern sind ausgesprochen positiv.

Aktuell ist die Gruppe noch nicht voll belegt. Interessierte Eltern können ihre Kinder gerne im Kita-Finder online unter <https://kita-planer.kdo.de/ingolstadt-elternportal/elternportal/de/> im Naturkindergarten anmelden.

*Birgit Harfold,
Leiterin des Naturkindergartens*



Ein Bauwagen dient als Quartier bei schlechtem Wetter, aber meistens sind die Kinder draußen

Veranstaltungskalender

Zielgruppe / Контингент / Hedefgrubu	Veranstaltung	Мероприятие	Etkinlik	Wann? Kogda? Ne zaman?	Wo? Gde? Nerede?
Erwachsene / Взрослые / Yetişkin	Dancefitness	Танцевальный фитнес	Dansli Fitness	Montag 17.45-19	Christoph-Kolumbus-GS, Einfachturnhalle
	Schwimmen	Плавание	Yüzme	Dienstag 19.30-21.30	Lehrschwimmbecken Lessingschule
Frauen / Женщины / Bayanlar	Fitness	Фитнес	Fitness	Dienstag 20-21.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Dancefitness	Танцевальный фитнес	Dansli Fitness	Mittwoch 19-20	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Dancefitness	Танцевальный фитнес	Dansli Fitness	Freitag 18.30-20	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Fitness	Фитнес	Fitness	Freitag 19.30 -21.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Vauchtanz	Танец живота	Oryantal Dans	Samstag 10-12	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Breakdance / Parkour	Танцевальный курс	Breakdance / Parkur	Montag 18.30-20	Herschelschule Doppeltturnhalle
	Breakdance / Parkour	Танцевальный курс	Breakdance / Parkur	Mittwoch 18-20	Herschelschule Doppeltturnhalle
Jugendliche / Молодёжь / Gençler	Fußball	Футбол	Futbol	Mo und Mi 20-21.30	Herschelschule Doppeltturnhalle
	Hip Hop für Fortgeschrittene, 12-16 Jahre	Hip-hop для продвинутых Пользователей, 12-16 лет	Gelişmiş hip-hop 12-16 yıl	Dienstag 17.30-18.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Artistik	Артистизм	Sanat	Freitag 16-20.30	Christoph-Kolumbus-GS, Einfachturnhalle
	Vauchtanz	Танец живота	Oryantal Dans	Dienstag 16.30-18.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Mini-Tanzen	Мини танцы	Mini-dans	Mittwoch 16.30-17.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
Kinder / Дети / Çocuklar	Hip Hop für Anfänger ab 4 Jahren	Hip_hop для начинающих от 4 лет	4 yaşından itibaren yeni başlayanlar için hip-hop	Freitag 16.30-18.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Vauchtanz	Танец живота	Oryantal Dans	Dienstag 16.30-18.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Mini-Tanzen	Мини танцы	Mini-dans	Mittwoch 16.30-17.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Hip Hop für Anfänger ab 4 Jahren	Hip_hop для начинающих от 4 лет	4 yaşından itibaren yeni başlayanlar için hip-hop	Freitag 16.30-18.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle
	Vauchtanz	Танец живота	Oryantal Dans	Dienstag 16.30-18.30	Christoph-Kolumbus-GS, Gymnastikhalle

**Bitte beachten Sie aktuelle Entwicklungen und ggf. Einschränkungen
aufgrund der Corona-Pandemie!**

Zielgruppe / Контингент / Hedefgrubu	Veranstaltung	Мероприятие	Etkinlik	Wann? Kogda? Ne zaman?	Wo? Gde? Nerede?
Alle / Все / Tümü	Familiencafé	Семейное кафе в центре встречи	Aile Cafesi	Mo 16-18 Di, Do 9.30-11.30	Stadteiltreff
	foodsharing	Распределение «спасённых продуктов»	Gıda Paylaşımı	Fr 16.30-17	Gegenüber Stadteiltreff
	Bücherausleihe	Книжный автобус (передвижная библиотека)	Gezici Kütüphane	Zu den Öffnungszeiten des Stadteiltreffs	Stadteiltreff
	Rückenfit	Здоровая спина	Sağlıklı Sirt	Di 18-19	Stadteiltreff
	Wanderverein Plus e.V.	Туристическое общество Plus	Plus Gezi ve Yürüyüş Derneği	Do 14-18	Stadteiltreff
	Nachbarschaftstreffen	Соседское собрание	Mahalle toplantısı	Sa 14-16	Stadteiltreff
	Ali Baba Spiele-Club	Игровой клуб «Али-Баба»	Alibaba Oyun Kulübü	Mi 19-22 (14- tägig)	Stadteiltreff
	Stadteilcafé	Районное кафе в центре встречи	Semt Buluşma Ofisi Cafesi	Di 14-16	Stadteiltreff
	Sprachcafé	Коммуникационный языковый курс для продвинутых	İlerlemiş olanlar için Konuşma Kursu	Fr 9-10.30	Stadteiltreff
	Konversationskurs	Коммуникационный языковый курс для начинающих	Yeni başlayanlar için Konuşma Kursu	Do 9-10.30	Stadteiltreff
Senioren / Люди пожилого возраста / Yaşlılar	Sitzgymnastik	Сидячая гимнастика	Oturma jimnastiği	Do 8.15-9	Stadteiltreff
	Kinderclub	Детский клуб	Çocuk Kulübü	Fr, 15-17	Stadteiltreff
Kinder / Дети / Çocuklar	Bildungswerkstatt	«Образовательная мастерская »	Eğitim Atölyesi	Mo / Mi 14-16	Stadteiltreff
	Schach	Шахматы для детей	Çocuklar için Satranç	Fr ab 17	Stadteiltreff
	Kreative Kids & Family	Креативные дети и семья	Yaratıcı Çocuklar & Aileler	Sa 10-12	Stadteiltreff
	Lesclub	Читальный клуб	Okuma Kulübü	Mi 13.30-15	Stadteiltreff

Beratung im Pflegestützpunkt Ingolstadt

Der Pflegestützpunkt Ingolstadt im Bürgerhaus Neuburger Kasten berät seit dem 1. April alle interessierten oder betroffenen Bürgerinnen und Bürger Ingolstadts rund um das Thema Pflege. Umfassende Beratungen können telefonisch, persönlich im Pflegestützpunkt

oder nach Terminvereinbarung in den Stadtteiltreffs Augustin-, Konrad- und Piusviertel stattfinden. Bei Bedarf werden Hausbesuche durchgeführt. Zusätzlich beraten der Bezirk Oberbayern und die Fachstelle für pflegende Angehörige je einmal wöchentlich.

Seit Mitte September berät zusätzlich der Hospizverein Ingolstadt e.V. einmal pro Monat in den Räumlichkeiten des Pflegestützpunkts in der Fechtgasse 6, Ingolstadt. Die Telefonnummer des Pflegestützpunkts Ingolstadt ist 0841 305-2850.



Sie sind für alle Anliegen im Pflegestützpunkt da, von links: Jessica Sowatsch, Anita Schmaus, Sonja Karg

Консультации в центре помощи по уходу – Ингольштадт

Центр помощи по уходу – Ингольштадт, расположенный в Центре встречи населения («Бюргерхауз») «Neuburger Kasten», консультирует с 1 апреля по вопросам ухода всех интересующихся граждан Ингольштадта и тех, кого это непосредственно касается. Подробные консультации можно получить по телефону, а также

лично в Центре помощи по уходу или по предварительной записи в центрах встречи населения городских районов «Augustin», «Konrad» и «Pius». При необходимости осуществляются посещения на дому. Кроме того, округ Верхняя Бавария и специализированный центр для лиц, осуществляющих уход за родственниками («Fachstelle

für pflegende Angehörige»), проводят консультации 1 раз в неделю. С середины сентября «Союз хосписов» города Ингольштадт дополнительно консультирует 1 раз в месяц в помещении центра помощи по уходу по адресу: Fechtgasse 6, Ingolstadt. Телефон центра помощи по уходу – Ингольштадт: 0841 305-2850.

Ingolstadt Bakım Destek Merkezinde Danışmanlık

Neuburger Kasten Halkevindeki Ingolstadt Bakım Destek Merkezi, 1 Nisan'dan bu yana konu ile ilgilenen veya bu konuya maruz kalmış Ingolstadtlı tüm vatandaşlara bakım ile ilgili tüm konularda danışmanlık hizmeti vermektedir. Geniş kapsamlı bir şekilde sunulan bu danışmanlık hizmetleri gerek telefonla

gerekse şahsen Bakım Destek Merkezinde veya Augustin, Konrad ve Pius semtlerindeki Semt Buluşma Ofislerinden randevu alınarak gerçekleştirilebilir. Gerekli durumlarda ev ziyaretleri de gerçekleştirilmektedir. Ayrıca Yukarı Bavyera bölgesi ve bakım yapan Ailelerle ilgilenen uzman ofisi de haftada bir

kez Danışmanlık Hizmeti vermektedir. Eylül ortasından bu yana da Ingolstadt Hospitz e.V. Derneği Ingolstadt Fechtgasse 6'daki Bakım Destek Merkezinde ayda bir kez danışmanlık hizmeti vermektedir. Ingolstadt Bakım Destek Merkezinin telefon numarası 0841 305-2850'dir.

Im Familienstützpunkt ist viel geboten

Liebe Familien im Piusviertel,

Der Familienstützpunkt am Haslangpark ist ein Kooperationsprojekt mit dem Stadtteiltreff Piusviertel. Es ist Ort der Begegnung, des Austausches und der ganzheitlichen Begleitung und Unterstützung. Eltern finden hier vielfältige Angebote, Informationen sowie Unterstützung und Entlastung bei der Bewältigung des Familienalltags. Derzeit gibt es folgende Angebote bei uns:

Das Familiencafé

Das Familiencafé findet im Stadtteiltreff Piusviertel immer am Montag von 16 bis 17.30 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr (außer in den Ferien) statt.

Es ist ein attraktiver Treffpunkt für Mütter, Väter, Alleinerziehende, Großeltern ... einfach für alle Familien, um sich auszutauschen, Informationen und Tipps zu erhalten. Wir sind offen für Menschen aller Altersgruppen, unabhängig von kultureller Zugehörigkeit und sozialem Umfeld. Für die Kinder gibt es Spiel-, Musik- und Bastelangebote, verschiedene Spielzeuge, eine kleine Kinderbibliothek, etc. Die Kinder können sich beschäftigen während die Eltern gemütlich einen Kaffee trinken,

sich entspannen und mit anderen Eltern austauschen, Kontakte zu knüpfen, Freundschaften schließen oder sich Rat und Unterstützung holen. Wir machen auch den Eltern abwechslungsreiche Angebote, z.B. Mini-Vorträge und Diskussionsrunden, Workshops und Elterntalks zu den Themen Erziehung, Medien, Konsum, Suchtvorbeugung, Fernsehen, gesundes Aufwachsen in der Familie, etc.

Wir bitten um eine Reservierung per E-Mail an bueror@familienstuetzpunkt.in

Elterntalk

Elterntalk bietet moderierte Gesprächsrunden für alle Eltern mit Kindern bis 14 Jahren. Die Eltern treffen sich in privaten Gesprächsrunden mit einer geschulten Moderatorin, die den Talk begleitet. Im Vorfeld wird ein Thema vereinbart und dazu aktuelles Informationsmaterial ausgewählt. Die Eltern werden so in ihrem Erziehungsalltag unterstützt.

Ab November gibt es jeden Freitag von 18 bis 19.30 Uhr einen digitalen Elterntalk per Zoom und in mehreren Sprachen

Anmeldung per E-Mail an bueror@familienstuetzpunkt.in

Der Einwahllink wird nach der Anmeldung per Mail zugeschickt.

Zudem haben wir weitere Angebote, zu denen Sie sich unter bueror@familienstuetzpunkt.in anmelden können:

Donnerstag, 4. November, 10.30 Uhr
Gesunde Ernährung abseits von Trends mit Referentin Caroline Tietz

Montag, 22. November, 16 bis 18 Uhr
Adventskalender Basteln

Donnerstag, 25. November, von 10.30 bis 11.30 Uhr

Lass dich nicht stressen! Referentin: Tanja Oblinger

Dienstag, 30. November und Donnerstag, 2. Dezember im Familiencafé von 9.30 bis 11.30 Uhr
Weihnachtsbäckerei

Montag, 6. Dezember, 16 bis 18 Uhr
Kleine Feier zum Nikolaustag

Einzelheiten zu den einzelnen Veranstaltungen könnt ihr auf unserer Homepage lesen. familienbildung.ingolstadt.de

Wir freuen uns auf euch!

Nadia Ben Amor, Co-Leiterin im Familienstützpunkt am Haslangpark



Abwechslung und gute Unterhaltung für Kinder und Eltern im Familiencafé

Eltern-Kind-Gruppen im Stadtteiltreff

Nach der Sommerpause sind wir im September im Stadtteiltreff wieder mit unseren „ElKi-Gruppen“ gestartet. Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch treffen sich hier zwischen 9 und 11 Uhr Mütter mit ihren Kleinkindern. In unserem gut ausgestatteten Mehrzweckraum im Keller spielen, lachen, singen, malen ... die Eltern mit ihren Kindern. Organisiert werden die Treffen von zwei ehrenamtlichen Mitarbeiterin-

nen, die die Eltern-Kind-Gruppen seit Jahren erfolgreich leiten. Aktuell sind noch vereinzelt Plätze frei, für die sich Interessierte im Büro des Stadtteiltreffs anmelden können. Bitte beachten Sie, dass auch hier die seit Anfang September geltende 3-G-Regel gilt! Die Teilnahme ist nur für Geimpfte, Genesene oder Getestete möglich.



Stadtteilcafé

Alle Bewohner/-innen des Piusviertels sind eingeladen am Dienstagnachmittag zwischen 14 und 16 Uhr zu unserem Stadtteilcafé zu kommen. Es erwartet Sie selbst gebackener Kuchen mit einer – oder auch zwei – Tassen Kaffee und nette Gespräche in ungezwungener Atmosphäre. Circa einmal im Monat planen wir

zusätzlich in diesem Rahmen unterschiedliche Angebote, wie z.B. Vorträge, ein Quiz, einen Filmnachmittag oder ähnliches. Darüber informieren wir Sie natürlich rechtzeitig über unseren Aushang oder gleich persönlich beim Kaffeetrinken. Schauen Sie einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Sie!



Stadtteilcafé

Sitzgymnastik für Senioren

Der frühe Vogel fängt den Wurm... Sie sind 60+, fühlen sich noch ganz fit und möchten das auch bleiben? Dann schauen Sie doch mal bei unserer Sitzgymnastik vorbei.

Wir treffen uns jeden Donnerstag um 8.15 Uhr im Saal des Stadtteiltreffs. Alle sind herzlich willkommen und können ohne Vorkenntnisse mitmachen. Einfach kommen und mitturnen!



Sprachcafé

Jede Woche treffen wir uns zum Sprachcafé. Dort können Sie in entspannter Atmosphäre Deutsch sprechen und üben. Wir tauschen uns über Themen des Alltags aus. Egal ob Sie Anfänger oder Fortgeschrittene sind, alle Niveaustufen sind willkommen.

Jeden Freitag von 9 bis 10.30 Uhr im Stadtteiltreff Piusviertel

Um Anmeldung im Büro des Stadtteiltreffs wird gebeten

Unser Piusviertel blüht auf!

Nachbarschaftsaktionswoche bringt Menschen zusammen

Ende Juni fand unsere Nachbarschaftsaktionswoche statt. Unter dem Motto „Das Piusviertel blüht auf“ fand vor dem Stadtteiltreff jeden Tag eine andere Aktion statt. Wir wollten damit vor allem den Zusammenhalt der Bewohner und Bewohnerinnen unseres Viertels stärken und den Stadtteiltreff als Anlaufstelle ins Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger rücken. So haben wir zum Beispiel am Montag Postkarten verteilt, die man mit einem lieben Gruß versehen und einem Nachbarn in den Briefkasten werfen konnte. Das kam so gut an, dass wir am Ende des Tages alle Karten ausgegeben hatten.

Am nächsten Tag versenkten wir Blumen an alle Passanten. Für die Kinder gab es Straßenmalkreiden, mit denen sie bei uns vor dem Treff oder vor ihrem Zuhause bunte Bilder auf das Pflaster malen konnten. „Führen Sie Ihren Nachbarn aus!“ – Unter diesem Motto gingen vor allem die Mitglieder des Wandervereins Piusviertel im Quartier spazieren und erhielten von uns als kleine Belohnung einen Getränkegutschein. Die letzten beide Tage waren wir dann noch vor dem Stadtteiltreff aktiv. Beim „Viertelratsch“ hatten die Piusviertler die Möglichkeit, sich mit den Mitarbei-

tern vor Ort zu unterhalten und auch das eine oder andere Thema anzubringen. Mit großer Begeisterung wurde am Freitag die Aktion „Riesenseifenblasen“ von den jüngeren Bewohnern angenommen. Kinder zwischen zwei und zwölf Jahren hatten großen Spaß, möglichst große Seifenblasen zu erzeugen. Viele schauten und staunten und manche hatten einfach Freude daran, sie wieder zum Platzen zu bringen. Bei den verschiedenen Aktionen hatten alle viel Vergnügen, wie auf den Fotos zu sehen ist.

Sabine Engert, Quartiersmanagement



Aufregender Ferienbeginn – Lesenacht im Stadtteiltreff

Ein spannender Einstieg in die Sommerferien war die Lesenacht im Stadtteiltreff. Am 29. Juli kamen sechs Buben und Mädchen im Grundschulalter abends um 18 Uhr zu uns in den Stadtteiltreff – alle in freudiger Aufregung. Zusammen mit Vera Betz, die unseren Leseclub bis zum Sommer geleitet hat, und Elke Hesse vom Quartiersmanagement wollten sie ein paar besondere Stunden verbringen.

Zuerst einmal wurde gemeinsam gekocht. Es gab Spaghetti mit Tomatensauce und Gurkensalat. Alle haben beim Schnippeln der frischen Kräuter, Zwiebeln und Knoblauch und natürlich auch beim Gurkenhobel mitgeholfen. Die Salatsoße wurde frisch zubereitet und der Tisch schön gedeckt. Und dann haben wir es alle schmecken lassen. Nach dieser Stärkung brachen wir auf zur Schnitzeljagd. Der erste Hinweis war bereits auf dem

gedeckten Tisch zu finden und wurde von den aufgeweckten Kindern natürlich bald entdeckt.

Und dann ging es los. Der Weg führte uns durch unserer Piusviertel. Von der Bushaltestelle, wo in schwindelnder Höhe 10 Euro versteckt waren, erstmal zum „ENGIN“. Dort haben die Mädels und Jungs das Geld in Süßigkeiten umgesetzt und an der Kasse den zweiten Hinweis erhalten. Gut gelaunt ging es über den Spielplatz, kreuz und quer durch unser Viertel, an der Schule vorbei und letztendlich zur Kirche, wo die Kinder ihren „Schatz“ fanden.

Der Schatz bestand – wie kann es bei



einem Leseclub anders sein – aus einem Buch für jedes Kind.

Mit den „Fünf Freunden auf Schatzsuche“ haben sich die Kinder mit Vera Betz in unseren Multifunktionsraum zurückgezogen und gemeinsam angefangen in dem neuen Buch zu lesen. Natürlich kamen auch das Spielen und Toben und der Spaß nicht zu kurz. Um 22 Uhr wurden die Kinder von ihren Eltern wieder abgeholt.

Elke Hesse, Stadtteiltreff



Leseclub sucht Mitstreiter

Lesen macht Spaß, bildet und ist in einer aufgeklärten Gesellschaft nicht wegzudenken.

Mit unserem Leseclub, der von der Stiftung Lesen mit vielen Sachspenden und Bücherpaketen unterstützt wird, sprechen wir Kinder im Grundschulalter an.

Alle Kinder zwischen sechs und zehn Jahren, die Spaß am Lesen und dem Miteinander mit Gleichaltrigen haben sind eingeladen, einmal in der Woche in unseren Leseclub zu kommen.

Zu unserem großen Bedauern hat uns

Vera Betz aufgrund ihres Studiums mit Beginn der Sommerferien verlassen. Auch Eveline Kraus, die lange Zeit die



Kinder im Leseclub betreut hat, widmet sich nun anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten bei uns.

Daher suchen wir dringend ein bis zwei Frauen oder Männer, egal ob jung oder schon etwas älter, die sich in diesem Bereich engagieren möchten.

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 0841 305-45840, per Mail an stadtteiltreff-piusviertel@ingolstadt.de oder auch persönlich bei uns im Stadtteiltreff. Wir freuen uns auf Sie!

Elke Hesse, Stadtteiltreff

Es lebt sich tierisch gut im Piusviertel

Das Projekt „Es lebt sich tierisch gut im Piusviertel“, das in Zusammenarbeit mit der Künstlerin Sieglinde Bottesch und vielen verschiedenen Akteuren des Piusviertels realisiert wurde, ist abgeschlossen.

Wir freuen uns, dass zu den bereits vorhandenen sieben Tieren nun acht neue Metalltiere hinzugekommen sind. Zu sehen sind die Kunstobjekte im gesam-

ten Piusviertel. Die Tiere wurden von Nord nach Süd aufgestellt – von der Stinnesstraße bis zur Hindenburgstraße und von der Furtwänglerstraße bis zur Gabelsbergerstraße.

Die Tiere laden zu einem „tierisch guten“ Spaziergang durch das Piusviertel ein.

Karl Hofmann, Quartiersmanagement



Tierisch viele neue Tiere gibt's jetzt im Piusviertel



Abschied von Robert Rudi

Im Dezember verlässt uns unser langjähriger Mitarbeiter Robert Rudi, um in den wohlverdienten Ruhestand zu gehen.

Seit 2005 war er Teil unseres Teams und hat sich auf vielen verschiedenen Gebieten engagiert. Besonders hilfreich waren seine Sprachkenntnisse. Nachdem Rudi selber aus Kasachstan stammt, hatte er immer einen besonders guten Zugang zu unseren russischsprachigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern und konnte uns im Umgang miteinander über die eine oder die andere, meist sprachliche, Hürde hinweghelfen. Besonders wichtig war ihm die Arbeit mit den Jugendlichen in unserem Viertel; ihnen bot er mit vielfältigen

sportlichen Aktivitäten eine alternative und sinnvolle Freizeitgestaltung. Neben Tischtennis und Volleyball hat er beispielsweise auch eine Braekdance- und eine Parcours-Gruppe organisiert und geleitet.

Dazu brachte er den Jugendlichen die Imkerei näher, führte sie ins Schachspiel ein und zeigte ihnen in der Fahrradwerkstatt, wie sie ihre Räder selbst reparieren können.

Wir bedanken uns schon heute auf diesem Weg für sein unermüdliches Engagement und wünschen unserem Kollegen Robert Rudi für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Das Team vom Stadtteiltreff Piusviertel



Impressionen von der Gartenschau

Mitte September haben die Mitglieder des Wandervereins Pius e.V. einen Ausflug zur Landesgartenschau gemacht. Die Begeisterung über die sehr gelungene Gestaltung und die Farbenpracht war groß. Alle, die dabei waren, waren sich einig, dass der Park, der ab dem kommenden Frühjahr den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers zur Verfügung steht, einen großen Gewinn für alle bedeutet.



!!! Mach mit und werde ein Teil von uns !!!

Der Stadtteiltreff im Piusviertel ist ein wichtiger Anlaufpunkt für viele Menschen im Quartier. Hier können sie ihre Freizeit verbringen, neue Freundschaften schließen, interessante Hobbys entdecken und natürlich auch Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen erhalten.

Neben dem professionellen Team sorgen zahlreiche Ehrenamtliche dafür, das Angebot im Stadtteiltreff immer vielfältig zu gestalten.

Wir freuen uns stets über weitere Helferinnen und Helfer, die uns in verschiedenen Bereichen unterstützen und eigene Ideen und Aktivitäten einbringen.

Komm zu uns ins Ehrenamtlichen-Team!

Aktuell suchen wir ...

- Ehrenamtliche, die sich in der Nachbarschaftshilfe engagieren (Einkaufshilfen, Begleitung zu Ärzten oder Behörden, Begleitung bei Spaziergängen...)
- Betreuer/-innen für unseren Lesclub
- Sprachpaten, die ausländischen Mitbürgerinnen helfen, ihre Sprachkompetenz zu erweitern.
- Grundschulpaten – Sie helfen Kindern, die grundsätzlich das Potential haben den Übertritt in eine weiterführende Schule zu schaffen, die letzten Hürden zu überwinden.
- ODER ... Sie haben selbst eine Idee, besondere Fähigkeiten oder Fertigkeiten und würden diese gerne an andere weitergeben.

Wenn Sie sich im Stadtteiltreff auf die eine oder andere Weise engagieren möchten, dann melden Sie sich einfach bei uns zu den Öffnungszeiten des Stadtteilbüros.

Entweder telefonisch unter 305-45840, per Mail an stadtteiltreff-piusviertel@ingolstadt.de oder Sie kommen persönlich bei uns vorbei.

Natürlich erhalten Sie bei uns Beratung, Begleitung und Weiterbildungen auf Ihrem Weg ins Ehrenamt. Während Ihrer Tätigkeit stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und vermitteln Ihnen das passende Handwerkszeug, um Ihnen die Arbeit im Ehrenamt zu erleichtern.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team vom Stadtteiltreff Piusviertel



Gemeinsam gegen Corona – jetzt impfen lassen!

Liebe Ingolstädterinnen und Ingolstädter, Impfen ist ein wichtiger Schutz vor Corona. Jeder und jede Geimpfte mehr bedeutet ein Ansteckungsrisiko weniger und hilft uns allen! Wer geimpft ist, für den entfällt im öffentlichen Leben zudem die Pflicht einen Test vorzulegen (Testungen sind ab Oktober in der Regel kostenpflichtig). Geimpfte müssen als Reiserückkehrer zudem nicht in Quarantäne. Impfungen sind jetzt schnell, kostenlos und unkompliziert bei Hausärzten, im Impfzentrum und beim mobilen Impfbus möglich.

Korona'ya karşı hep birlikte – şimdi aşı olalım!

Sevgili Ingolstadt sakinleri, Aşı, koronaya karşı önemli bir korumadır. Aşılınmış olan her kişi daha az enfeksiyon riski anlamına gelir ve hepimize yardımcı olur! Ayrıca aşı olmuş kişilerin kamusal yaşamda bir Corona testi ibraz etmelerine gerek yoktur (Korona testleri Ekim ayından itibaren prensip olarak ücretli olacaktır). Ayrıca aşı olmuş kişilerin seyahatlerinden dönüşlerinde karantinaya alınmaları da gerekmemektedir. Aile hekimlerinde, aşı uygulama merkezlerinde ve seyyar aşı uygulama otobüsünde artık aşılama hızlı, ücretsiz ve kolayca yapılmaktadır.

Вместе против коронавируса — все на прививку!

Уважаемые жители Ингольштадта, акцинация — важная мера защиты от коронавируса. Чем больше привившихся, тем ниже риск заражения для остальных людей. Прививаясь, вы помогаете всем нам! Кроме того, после вакцинации вам больше не надо будет предьявлять результат теста в разных общественных местах (с октября тестирование в основном станет платным). Вдобавок привитым не надо будет соблюдать карантин после возвращения из путешествия. Сейчас прививку можно сделать у семейного врача, в центре вакцинации и в «прививочном автобусе».

www.ingolstadt.de/impfen



Alle Informationen und weitere Angebote aus Bildung, Sport und Freizeit im Internet www.ingolstadt.de/sozialestadt oder direkt im Stadtteilbüro Piusviertel

STADTTEILTREFF PIUSVIERTEL

Pfitzerstraße 19a, 85057 Ingolstadt
Telefon 0841 305-45840

E-Mail:
stadtteiltreff-piusviertel@ingolstadt.de

Öffnungszeiten

Seit Anfang Oktober sind unsere Öffnungszeiten noch kundenfreundlicher und bedarfsorientierter:

Mo	9 bis 12 Uhr
Di	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mi	geschlossen
Do	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Fr	9 bis 12 Uhr

Es gilt die 3G-Regel!

Unsere Beratungsangebote (nach Terminvereinbarung)

Integrationsberatung

Jeden Donnerstag zwischen 18 und 19.30 Uhr steht Ihnen Anna Hoffart zur Verfügung.

Migrationsberatung

Am Dienstag zwischen 10 und 11.30 Uhr ist Sophie Wex von der Caritas bei uns im Piuustreff.

Ju-Will

Jeden Dienstag zwischen 14 und 17 Uhr Beratung für Jugendliche zum Thema Übergang Schule und Beruf durch Hans-Peter Schöniger

Offene Familienberatung

Jeden Donnerstag offene Familienberatung mit Nadia Ben Amor und Karl Hofmann vom Familienstützpunkt

Interkulturelle Elternberatung

Interkulturelle Elternberatung findet jeden Freitag zwischen 10.30 und 11.30 Uhr bei Yeser Saygili statt.

Selbsthilfegruppe Sucht

Bei Fragen rund um das Thema Sucht vereinbaren Sie bitte einen Termin mit Robert Rudi

NeNa

Die Nachbarschaftshilfe Nette Nachbarn wird von Nihal Schill-Kayan und Yeser Saygili organisiert. Sie erreichen sie am Mittwoch zwischen 11 und 12 Uhr

Schwangerschaftsberatung

Der Sozialdienst katholischer Frauen bietet donnerstags von 14.30 bis 17 Uhr Beratung zu allen Fragen rund um die Schwangerschaft

Bürgerservice + Terminal

Seit Herbst 2020 können Sie an unserem neuen Bürgerservice-Terminal online Ihre Behördengänge erledigen. Bitte den digitalen Personalausweis hierfür mitbringen. Wir unterstützen und beraten Sie dabei gerne!

Termine für all unsere Beratungsangebote unter Telefon 0841 305-45840 vereinbaren!

Bitte beachten Sie aktuelle Entwicklungen und ggf. Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie!

Impressum

Stadt Ingolstadt, Pressestelle © 2021 – Verantwortlich i.S.d.P.: Michael Klarnar, Franziskanerstraße 7, 85049 Ingolstadt
Druck: Ledin Druck- und Mediacenter, Gaimersheim